

# Irrlehrer und was sie charakterisiert

---

*Gemeinde: TheRock*

Achtung: Dies ist ein **Predigtskript**. Predigtskripte sind qualitativ sehr unterschiedlich und entsprechen nicht unbedingt der gepredigten Predigt. Manchmal weiche ich von meinem Skript ab! Und natürlich lese ich ein Skript nicht ab!

Frage: Wer sagt zu wem: „Bah, wat habt ihr für ne fiese Charakter.“ → Lehrer Bömmel in der Feuerzangenbowle zu den Jungs, die seinen Schuh versteckt haben.

Um einen fieseren Charakter geht es auch heute.

Nicht um Schüler, sondern um Lehrer. Genau genommen um Irrlehrer. Also um Prediger, die sich vor die Gemeinde stellen und Lügen predigen.

Reihe 2Pet, heute V. 10-19.

Eigentlich müsste man ja denken, dass es solche Typen gar nicht geben dürfte, aber Jürgen und Robert haben nach der letzten Predigt die Begegnung mit einem berichtet. Sie laufen frei in Berlin herum. Was macht Irrlehrer so gefährlich?

2Pet 2,18 ... nichtige Reden

Nicht alles, das sich irgendwie gut anhört, muss gut sein. Tolle Worte und gebildete Sprache ist keine Garantie für richtigen Inhalt (Bsp: Prof. K., FU-Berlin: „Ich bin Fideist!“ – Klingt gut, meint aber, dass er als Theologie-Prof nicht an Gott, an die Auferstehung usw. glaubt!). Vielleicht ist es nur wertloses Zeug, das uns angeboten wird! Aber es macht Eindruck, vermittelt den Geruch von Wissenschaft und erzeugt die Aura des Gelehrten... und ist doch nichtig = nutzlos.

2Pet 2,18 locken: Die Verführer führen die Nachfolger Christi zurück auf den Weg einer heidnischen Gesellschaft mit ihren laxen Sitten. Bekehrung heißt: Schluss mit einem Lebensstil, der sich um zügellose Lustbefriedigung dreht.

1Pet 4,1-3 Betonung: nicht mehr den Begierden der Menschen - sondern dem Willen Gottes... es ist „genug“. Wir haben genug Dreck am Stecken, uns zu lange um uns selbst gedreht... Schluss damit. Wer gesoffen hat ... wer gelogen hat... wer habsüchtig war... wer neidisch war... wer ständig auf Party und Droge war... wer sich nicht um anderer gekümmert hat... wer vor der Ehe mit Frauen geschlafen hat... sich nicht um seine Kinder gekümmert hat... wer mit Esoterik und Okkultismus rumgespielt hat... SCHLUSS! PUNKT! ENDE! AUS.

Bekehrung ist weg von einem Leben, das kaputt macht, das dem Willen Gottes widerspricht. Jesus hat am Kreuz gelitten (1Pet 4,1) ... keine kleine Sache - und wofür: wegen meiner Sünde. Wegen meinem alten Leben. Bekehrung ist Startschuss für ein neues Leben, nach neuen Regeln in der Liebe Gottes.

Und jetzt kommen die falschen Prediger und locken die jungen Christen zurück in ihr altes Leben.

2Pet 2,18 Die Irrlehrer präsentieren sich als reizvolle Alternative. Sie behaupten, du kannst deine „fleischlichen Begierden“, d.h. deine Triebe ausleben, „Ausschweifungen“, d.h. sündiges Verhalten ist in Ordnung.

Aber Vorsicht:

2Pet 2,19 Sie versprechen, was sie nicht halten können. Ihre Lügen befreien niemanden! Jesus: Wahrheit macht frei! Lügen versklaven! Sie selbst sind Sklaven des Verderbens, d.h. sie werden für ihre Sünde gerichtet werden! Was dich beherrscht ist dein Herr. Entweder ist Jesus dein Herr oder es sind die Triebe. Entweder leben wir für Jesus oder für uns. Wir müssen uns da schon entscheiden.

Die Irrlehrer sind für Leute auf der Suche nach Wahrheit eine riesen Enttäuschung!

2Pet 1,17 Nebel = Hoffnung auf Regen, aber der Sturmwind treibt ihn auseinander  
→ trockenes Wetter

Das verrückte ist: Die Irrlehrer waren mal auf einem guten Weg!

2Pet 1,15 Es gab eine Zeit, da haben sie die Wahrheit gepredigt, aber dann hat sich in ihre Predigten etwas NEUES eingeschlichen. Jesus plus...

Selbstverwirklichung, Jesus plus... freier Sex, Jesus plus... viel Besitz, Jesus plus... Fressen und Saufen, Jesus plus... loses Mundwerk. Jesus plus... such dir was aus... irgendwas, was für jeden Heiden normal ist.

Bileam = Prophet aus dem AT. „Weg Bileams“ = sein Lebensstil. Bileam war ein professioneller Auftragsverflucher. ABER: Gott hatte ihm verboten, das Volk Israel, das er verfluchen sollte, zu verfluchen. Problem: Bileams Profitgier. Er liebt den „Lohn der Ungerechtigkeit“ = die Knete für schmutzige Tricks. Hin- und hergerissen zwischen Gehorsam und Profitgier. Und was tut Gott? Er lässt einen Esel reden:

2Pet 1,15.16 Eine Eselin ist schlauer als der Prophet.

Irrlehrer leben und predigen Lügen.

Sie leben wie Heiden und verkaufen ihren Lebensstil als „christlich“.

Die große Gefahr besteht darin, dass man es ihnen nachmacht. Sie können so gut reden, dass sich das, was sie sagen, gut anhört, aber es wird dadurch nicht richtiger! Und wenn man genau hinschaut, dann sieht man, dass sie in mindestens vier Lebensbereichen abgestürzt sind: Umgang mit Worten, Genussmitteln, Sexualität und Geld.

Das sind vier Lebensbereiche, zu denen viel in der Bibel steht und wo der Wille Gottes und das, was „man“ so denkt, ganz schön weit auseinander liegen.

### **Umgang mit Worten**

2Pet 2,10b-12

„Eigenmächtige“ = keine Furcht vor Gott gegebenen Autoritäten, arrogant, starrsinnig, will nur sich gefallen.

Was gute Engel sich nicht trauen, nämlich „Herrlichkeiten“ = böse Engel, Dämonen zu lästern, das trauen sie sich.

Ein Kennzeichen: Sie „lästern, was sie nicht kennen“. Und sie verhalten sich damit wie „unvernünftige Tiere“.

Lästern = schlecht reden.

Sie reden schlecht über den Teufel, die Dämonen, die Macht des Bösen... machen sich darüber lustig, nehmen das Böse nicht ernst, meinen drüber zu stehen...

Wahrscheinlich glauben sie, dass der Teufel ihnen nichts anhaben kann - weit gefehlt. Sie werden in dasselbe Gericht kommen, wie der Teufel und seine Helfershelfer. Sie werden sein „Verderben“ teilen.

Macht man sich in der Welt über den Teufel lustig? Ja. Teufel = Typ mit den stechenden Augen, den Hörnern im zu engen, roten Latexanzug. Lustiges Kerlchen, das sich als Bild auf der Diaboli-Pizza findet, für übelste B-Movies herhalten muss oder als Faschingsverkleidung. Niemand sieht in ihm den gewaltigsten und furchtbarsten Beherrscher der Welt, der teuflisch gut durch Lügen, Angst und Manipulation Milliarden Menschen in den ewigen Tod reißt.

### **Umgang mit Genussmitteln**

2Pet 2,13b Sie achten...

„Schwelgereien“ = Fressen, Saufen

„Betrügereien“ = o. Lüsten, Vergnügungen

Party all night long... Und auch am Tag! Wenn andere arbeiten, wollen sie feiern. Bloß keinen Spaß verpassen. Ihr Lebenssinn: Genuss, etwas schmecken, Anregung, Ablenkung ⇔ Jesus: Selbstverleugnung.

Lk 9,23.24

Drei Dinge gehören zur Jüngerschaft:

1. Selbstverleugnung - ich lebe nicht mehr für mich! Ich lebe für Jesus!
2. sein Kreuz tragen. Kreuz tragen = Bild für abgeschlossen haben mit dem alten Leben. Erklären. „täglich“ Prozess, tägliches Nein zum alten Leben
3. nachfolge: Konkrete Schritte gehen. Von Jesus lernen und tun, was er sagt.

### **Umgang mit Sexualität**

2Pet 2,14 ... ab

Sie sind ständig am Rumschauen. Sehen in jeder Frau eine mögliche Sexualpartnerin. Irrlehrer können eine Frau nicht mehr normal anschauen. Jeder Blick ist eine Mischung aus Begehrlichkeit und der Frage: „ob sie sich wohl rumkriegen lässt.“

Augen voll von Unzucht, Ehebruch. Ist das heute so: Klar! Es fängt mit der

Werbung an und geht über Pornographie bis zu Seiten im Internet, auf denen man seinen Seitensprung planen kann. Wer heute noch sagt: Ich warte mit dem Sex bis zur Ehe, weil ich Gottes Willen tun will, ist out.

September Seminar für junge Leute. Der gesellschaftliche Druck ist immens! Und es gibt genug „christliche Ratgeber“, die behaupten Sex vor der Ehe und außerhalb der Ehe ist o.k., wenn man „sich nur liebt“ ... falsch, gelogen und gefährlich, weil wer eine Beziehung anfängt, braucht jeden Futzel Segen, den er kriegen kann...

### **Umgang mit Geld**

2Pet 2,14b *Sie haben ein in der Habsucht geübtes Herz*

Habsucht ist die Sucht mehr haben zu wollen, als ich wirklich brauche. Irrlehrer sind in dieser Disziplin geübt. raffen, raffen, raffen und den Kanal nicht vollkriegen.

Was machen wir mit dieser Predigt:

1. Ihr achtet darauf, dass ich kein Irrlehrer werdet!
2. Wir helfen uns gegenseitig durch gutes Vorbild und auch schon mal durch kritisches Nachfragen, nicht vom geraden Weg abzuweichen.
3. Wir glauben nicht jeder Predigt, sondern lernen den Willen Gottes selber kennen.
4. Wir sind vorsichtig, wenn man uns etwas als richtig verkaufen will, das „alle“ machen.
5. Wenn wir uns schon verlaufen haben, kehren wir auf den geraden Weg zurück. Wie tut man das: Man bekennt seine Sünde und nimmt das Kreuz wieder auf.
6. Wir freuen uns darüber, dass Gott uns zeigt, wie es richtig geht.
7. Wir fürchten uns ein wenig vor dem abschließenden Urteil über Irrlehrer: 2Pet 2,14: *Kinder des Fluches*. Verfluchte, stehen unter Gottes Zorn. Wenn es um Heiligkeit geht, meint Gott es ernst!